

HRABA Felix

geb. 30.5.1850, Wien

gest. 8.8.1920, Wien

Sparkassenbeamter in Pension, Wien

Bankbeamter, Direktor und Funktionär der Ersten Allgemeinen Spar- und Vorschusskasse Wien XIII. Seit 1893 vertretungsbefugter Gesellschafter einer Firma für Lack- und Firnisserzeugung. Später Inhaber einer Handelsagentur.

1895 – 1912 GR und 1896 – 1912 Stadtrat in Wien (Finanzreferent). Nach dem Tod Luegers richtete er schwere Angriffe gegen Geßmann und andere Wiener Christlichsoziale. Es kam zu Klagen gegen ihn, die nach einer Ehrenerklärung zurückgezogen wurden. Diese Auseinandersetzungen lieferten einen wesentlichen Beitrag zum schweren Rückschlag der Wiener Christlichsozialen bei den Reichsratswahlen 1911. Ab 1911 fraktionslos. In der provisorischen Landesversammlung stimmte er mit den Deutschnationalen.

L.: Knauer GR; Lehmann 1895, 1910; Adelmaier S. 199f.

LT: 8.1.1909 – 8.1.1915

CSP

Abg. d. Allgem. Wählerklasse (Wien XIII.)

pLV: 5.11.1918 – 4.5.1919

DN